

Bewertung Facharbeit

Beitrag von „Bolzbold“ vom 26. April 2009 20:59

Zitat

Original von Vaila

Klingt einleuchtend! Meine Frage nun: Wie gewichtet ihr die Note für die sprachliche Darstellung in einer Fremdsprache (Englisch) im Vergleich zu den anderen Anforderungsbereichen in Prozent?

Ich halte nichts von mathematisch-schematischen Prozentpunkten.

Wenn eine Facharbeit in der Fremdsprache nur so vor Fehlern strotzt, muss natürlich abgewertet werden. Da das laut Regelung in Deinem Ermessen liegt, hilft eine Prozentangabe erneut nicht wirklich.

Da ja nach dem Merkblatt des Landesinstituts für Schule und Weiterbildung (Soest 1999) ja weitaus mehr formale und inhaltliche Kriterien zugrunde gelegt werden als dass ein Bewertungsschlüssel einer Englischklausur nach ZA-Niveau vorsieht, muss dem Inhalt m.E. auch ein höheres Gewicht zukommen.

Fernab von Prozentsen würde ich hier ein entsprechendes Augenmaß an den Tag legen - gehäufte Fehler würde bei mir in der "Endabrechnung" zu einer Abwertung führen. Wie viel genau hängt davon ab, wie der Rest der Facharbeit ausgefallen ist und wie mein Gesamteindruck (auf der Basis der Kriterien des Merkblattes sowie der FK Englisch) ist.

Eine Facharbeit, die inhaltlich 4- ist, aufgrund gehäufter sprachlicher Verstöße dann im Extremfall "ungenügend" zu nennen, wäre schon heftig. Und genau da helfen eben Prozente nicht weiter und man kann froh sein, hier ausreichenden pädagogischen Spielraum zu haben.

Gruß

Bolzbold